

Nachwuchs zeigt starkes Tennis beim Yonex-Cup

09.08.2011

Die jungen Tennis-Asse aus der Umgebung zeigten beim Yonex-Cup auf der Anlage des TV Uetersen hochklassigen Tennis.

Uetersen. Da es nicht allzu viel regnete, konnten die Spiele der Altersklassen U 10 bis U 16 unter freiem Himmel ausgetragen werden, nur eines wurde aufgrund einsetzender Dunkelheit in die Halle verlegt. Über die drei Spieltage verteilt waren es rund 400 Zuschauer, die die Talente anfeuertem und so für eine motivierende Atmosphäre sorgten.

Im Ranglistenturnier der Männer konnte sich Lennart Schumacher (TV Uetersen) gegen die U-16-Konkurrenz durchsetzen und durfte in vertrauter Umgebung den Turniersieg feiern. Er bezwang souverän Alexander Wachter (TV Heiße) im Finale mit 6:0 und 6:3. In der U 14 siegte Moritz Wölk (Itzehoeer TV), und bei den unter Zwölfjährigen verlor der Elmshorner Michel Spillner nur knapp das Endspiel gegen Bastian Höbermann vom THC Lüneburg. Beide traten bereits im Vorjahr gegeneinander an, seinerzeit triumphierte dort allerdings der Akteur des LTC Elmshorn.

Aufgrund geringer Resonanz traten in der U-10-Altersklasse Mädchen und Jungen gemischt gegeneinander an. Leif Becker vom TSV Holm erspielte sich in dieser Altersklasse den ersten Platz. Bei dem weiblichen Tennis-Nachwuchs war die Leistung der Spielerinnen aus dem Kreis ähnlich erfolgreich wie bei den Jungen. Nadine Geschke (Prisdorfer TC) sicherte sich den Turniersieg in der U 16m, und Miriam Groß (TV Uetersen) wurde Zweite in der U 14, nachdem sie im Endspiel gegen Klint Borth (TC RW Bremerhaven) ihren Heimvorteil nicht nutzen können.

Der Wettkampf der U 21 hat gerade erst begonnen. In der Konkurrenz der ältesten Teilnehmer des Yonex-Cups geht es sogar um Preisgeld. Insgesamt 750 Euro werden vergeben, von denen der Gewinner knapp 200 kassiert. Morgen um 17.30 Uhr wird der Turniersieger ermittelt und somit der letzte Ball über das Netz geschlagen. Klare Favoriten sind in dieser Klasse Jonas Lichte (Hildesheimer TC), der auf Platz eins gesetzt ist, und Tomas Charlos vom LTC Elmshorn, der Zweite im Ranking.

Björn Keller, Cheftrainer des TV Uetersen und Veranstalter dieses Sportereignisses, ist mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden: "Bislang lief die Organisation perfekt, wir hatten Riesenglück mit dem Wetter, und die Leistungen der Sportler sind beachtlich - so kann es weitergehen".(hsphs)